

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gründliche Anweisung zur Lust-Feuerwerkerey

Bluemel, Johann Daniel

Höckely, Michael

Straßburg, 1771

VD18 10549919-001

Blaue Farbe

[urn:nbn:de:bsz:31-100989](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-100989)

Blaue Farbe.

Man nimmt Indig, reibet ihn nach Mahler Art auf einem Stein, thut ihn in ein Gefäß, und machet ihn mit Allaun-Wasser an, bis er zum Farben dünn genung ist. Die Anstreichung des Papiers geschieht wie bey vorhergesagten Farben.

Von allerley Sorten künstlichen Blumen, welche, vermittelst einer angezündeten Pastillie, wie kleine Sonnen umgetrieben werden, und sehr lustig anzuschauen sind.

Weiße Narcissen zu machen.

Wir nehmen diese Blume zur erst, weil sie für Anfänger am leichtesten zu machen ist. Wie man weiß, so bestehet eine gefüllte Narcisse gemeiniglich aus vier bis fünf fach wechselsweise übereinander gelegten Blätter, zu Formirung derselben nimmt man weiß holländisch Postpapier, schneidet es zu Riemen, einige in der Breite von 3. Zoll, andere von 2½. Zoll und wieder andere von 2. Zoll. Aus dem ersten Riemen werden die ersten Lagen und Blätter der Blume geschnitten, aus dem zwennten die zwennten Blätter, und aus dem dritten und folgenden die übrigen kleinsten und letzten Blätter.

Figura 4.

Um sich die Zusammenlegung des Papiers begreiflich vorzustellen, wollen wir die vier Ecken des Papiers mit a b c d bezeichnen, wie laut Figura 4. zu ersehen; man leget es dergestalt zusammen: das Eck so mit c bezeichnet ist, wird auf das Eck b geleet. Das Eck d wird auf f geleet.